

Kleinseen Lotse

Jahrgang 15 | Sonnabend, den 31. August 2019 | Nummer 08

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow



Sportler des Swimrun 2018 auf dem Fischereihof Canow

Foto: Pierre Mangez

„Am 22.09.2019 findet zwischen Wesenberg, Wustrow und Rheinsberg wieder der „Ötillö 1000Lakes Swimrun“ statt. Gestartet wird in diesem Jahr etwas später, nämlich um 10:00 Uhr, an der Burg Wesenberg. Das breite, internationale Teilnehmerfeld der Sportler freut sich wieder auf die herbstliche Kleinseenplatte und die Unterstützung durchs Publikum.

An welchen Orten mitgefiebert und gejubelt werden kann, ist auf der „Tourismus AKTUELL“ Seite 04 in dieser Ausgabe zu erfahren.

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Di. 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Do. 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten sind nach Vereinbarung selbstverständlich möglich!

Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032

Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de · www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de



Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am 28. September 2019.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Der Wahlausschuss des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte hat in seiner Sitzung am 13. August 2019 für die
**Bürgermeisterwahl in der Stadt Wesenberg
 am 20. Oktober 2019**

folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands - CDU

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Beruf/Tätigkeit	Geburtsjahr	Wohnort
01	Rißmann, Steffen	Dipl.-Betriebswirt (FH)	1967	Wesenberg

Keine Tätigkeit für die Staatssicherheit der DDR ausgeübt; Unvereinbarkeit von Mandat und Amt ist nicht gegeben

Wahlvorschlag der Partei DIE LINKE - DIE LINKE

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Beruf/Tätigkeit	Geburtsjahr	Wohnort
01	Rechlin, Heino	Diplomingenieur	1951	OT Zirtow

Keine Tätigkeit für die Staatssicherheit der DDR ausgeübt; Unvereinbarkeit von Mandat und Amt ist nicht gegeben

Mirow, 13.08.2019

Petra Mewes

Gemeindewahlleiterin

Bekanntmachung über das Recht der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die

Wahl des Bürgermeisters am 20. Oktober 2019 in der Stadt Wesenberg

1. Das Wählerverzeichnis zu der oben aufgeführten Wahl für die Stadt Wesenberg wird in der Zeit

vom **30. September 2019 bis 04. Oktober 2019**

während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow, Meldeamt: Zimmer 6 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese Wahl einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **04. Oktober 2019 bis 12:00 Uhr**, bei der Gemeindewahlbehörde Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte in 17252 Mirow, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, Zimmer 6 unter Angabe der Gründe einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **28. September 2019** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Briefwahl oder durch Stimmabgabe in einem festgelegten Wahlbezirk der Gemeinde teilnehmen.

5. Wahlscheine erhalten Wahlberechtigte auf Antrag.

Ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter erhält zugleich mit dem Wahlschein:

- einen amtlichen grauen Stimmzettel
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- wenn er nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern bis zum **27. September 2019** oder
- die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Abs. 1 Landes- und Kommunalwahlordnung bis zum **04. Oktober 2019** versäumt hat
- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern **oder** die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Abs. 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist
- wenn sein Wahlrecht im Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind**, bis zum **18. Oktober 2019, 12:00 Uhr** bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag 15:00 Uhr gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den genannten Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag 15:00 Uhr beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm am Wahltag bis 15:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer einen Antrag für einen anderen Wahlberechtigten stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen Wahlberechtigten ist nur nach Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zulässig. Die Vollmacht kann bereits mit dem Wahlscheinantrag erteilt werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeindewahlbehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem jeweils dazugehörigen unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeindegewahlbehörde übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht**.

Wahlbriefe werden bei Verwendung des amtlichen Wahlbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mirow, 15.08.2019

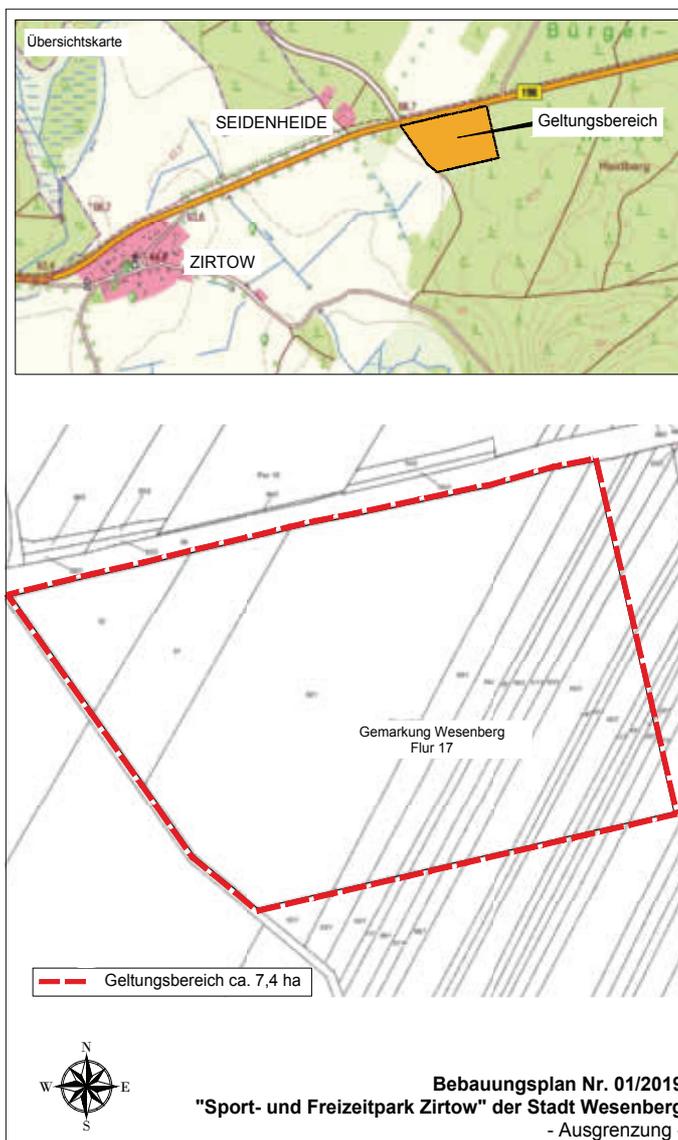
Petra Mewes

Gemeindegewahlleiterin

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 01/2019 der Stadt Wesenberg „Sport- und Freizeitpark Zirtow“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses sowie der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB



Die Stadtvertretung der Stadt Wesenberg hat mit der Sitzung vom 25.04.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01/2019 „Sport- und Freizeitpark Zirtow“ der Stadt Wesenberg beschlossen.

Der Geltungsbereich mit einer Größe von rund 7,4 ha ist in der beigefügten Übersichtskarte dargestellt. Er umfasst die Flurstücke 36/3, 37/3, 38/3, 39/3, 40/3, 41/3, 42/3, 43/3, 44/23, 45/3, 50, 51, 52/1, 53/2, 54/2, 55/2, 56/2, 57/2, 58/2 der Flur 17 in der Gemarkung Wesenberg.

Ziel des o.g. Bebauungsplans soll sein, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes „Sport- und Freizeitpark“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO die Realisierung und den Betrieb verschiedener Parcours für das Paintball-Schießen als Sport und touristische Freizeitaktivität planungsrechtlich vorzubereiten.

Die gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit soll in Form einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 01/2019 „Sport- und Freizeitpark Zirtow“ mit Begründung liegt **vom 09.09.2019 bis 11.10.2019** im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, 17252 Mirow, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, am Empfang, zu jedermann Einsicht öffentlich aus:

Di. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr

Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Fr. 07:30 - 12:00 Uhr.

Die Planungsunterlagen sind in diesem Zeitraum auch unter <https://www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de/bekanntmachungen/f-und-b-plaene> online einsehbar.

Während des Auslegungszeitraumes können von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift Stellungnahmen vorgebracht werden. Diese werden in die weitere Planung einfließen.

Wesenberg, den 21.08.2019

Steffen Reißmann

1. Stellv. Bürgermeister

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,
Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow,
Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl,
Tel.: 039833/28013, Fax: 039833/28032,
E-mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.100 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Tourismus AKTUELL



Puppenspielwochen 2019 - viele begeisterte Gäste

Mit einem Gästerekord konnten Anfang August die „Puppenspielwochen Mecklenburgische Kleinseenplatte“ 2019 beendet werden. Bei 20 Familienveranstaltungen in fünf Wochen begeisterten die Puppenspieler mehr als 3.700 große und kleine Gäste. Zusätzlich dazu gab es vier Abendveranstaltungen. Diese waren in Seewalde und Priepert besonders gut besucht. Möglich wurde die Durchführung der Veranstaltung durch das Engagement der Mecklenburgischen Kleinseenplatte Touristik GmbH, den Spenden des Publikums sowie der Kofinanzierung vom Landkreis und des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte. Ein besonderer Dank gilt den Betreibern der Veranstaltungsorte: Dem Gutshof Seewalde, dem Ferienpark Seelow, dem Familienzentrum Mirow, dem Biberferienhof an der Diemitzer Schleuse, dem Biergarten am Hafen in Wesenberg und der Kirche sowie dem Verein „Dorf-Natürlich-Leben“ Priepert. Auch im kommenden Jahr sollen die Puppenspielwochen wieder fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Kleinseenplatte werden. Die ersten Gespräche und Planungen dazu laufen bereits.



Rechtliche Hinweise zur Vermietung von Unterkünften

Bei der Vermietung von Ferienhäusern, -wohnungen und -zimmern gelten grundsätzliche Vorschriften, unabhängig ob man es gewerblich mehr oder weniger professionell oder nur ein wenig nebenbei macht. Vorschriften des Bau- und Mietrechtes, des Gewerberechtes, des Steuerrechtes, des Melderechtes sowie für die Bereiche Abgaben, Rundfunk, Preisangaben, Datenschutz oder Wettbewerb müssen zwingend beachtet werden. Der Deutsche Tourismusverband e. V. hat dazu die wichtigsten Rechtsnormen und Pflichten in einem Dokument zusammengestellt. Es ist unter anderem auf der Internetseite www.klein-seenplatte.de/vermieter zu finden und hilft, rechtlichen Fallstricken zu entgehen.

1000 Lakes Swimrun am 22.09.2019

Bereits im vierten Jahr ist nun der „ÖtillÖ 1000Lakes Swimrun“ und damit als Ereignis im Herbst eines jeden Jahres in der Mecklenburgischen Seenplatte nicht mehr wegzudenken. Am Sonntag, den 22.09.2019, wird um 10:00 Uhr der Startschuss auf der Burg Wesenberg für die Teilnehmer fallen, die dann wiederum die Strecke von ca. 42 km bis nach Rheinsberg durch Wälder laufend und durch Seen schwimmend bezwingen. In diesem Jahr also ein gutes Stück später, sodass die Temperaturen für die Starter noch angenehmer sein dürften. Die Sportler treten dabei in Zweierteams, entweder bestehend aus Männern, aus Frauen, oder aus Frauen und

Männern, an. Dabei gibt es Anmeldungen von Teams aus aller Welt: Am Start werden neben Deutschen auch Franzosen, Schweden, Schweizer, Briten, Australier, Italiener, Kanadier, Israelis, Belgier, Spanier, Griechen und Österreicher sein. Wer die wohl spannendsten Minuten vor dem Start live miterleben will, ist herzlich eingeladen, ab 09:30 Uhr an der Burg Wesenberg dabei zu sein. Auch entlang der Strecke bieten sich tolle Beobachtungspunkte: So sind die Sportler auf dem Gutshof Seewalde von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr, auf dem Fischereihof in Canow von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr und in Grünplan von 12:15 Uhr bis 14:00 Uhr zu sehen. Im Ziel in Rheinsberg werden die ersten Sportler bereits um 14:30 Uhr erwartet. Die Siegerehrung wird dann um 18:15 Uhr stattfinden. Über das Event berichten wieder zahlreiche, internationale Medien. Damit ist die Veranstaltung wieder ein sehr guter Werbeträger, der die Schönheit unserer Region im Herbst darstellt. Mehr Informationen auf www.1000lakeswimrun.com

KulturHerbst Mecklenburgische Seenplatte 2019

Vom 7. September bis zum 22. September wird die herbstliche Seenplatte von besonders viel Kultur erfüllt. Initiiert durch den Landkreis laden in dieser Zeit wieder Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Feste und vieles mehr zum Kulturgenuß ein. Unter den vielen Aktionsorten finden sich auch der Skulpturenpark Wesenberg mit einem Wandelkonzert am 7. September um 14:00 Uhr, die Veranstaltungen im Rahmen des „Internationalen Festival der Künste Residenzschloss Mirow“ vom 14. - 21. September und die Galerie der Alleen Wustrow mit einem Vortrag am 8., 15. und 22. September jeweils um 15:30 Uhr. Den Flyer mit dem kompletten Programm und Aktionsorten gibt es in den Touristinformationen Mirow und Wesenberg.



VORgestellt - PitPat in Grünplan

Etwas Besonderes ist „PitPat“ - Minigolf auf Tischen, das man beim Hotel Heidekrug in Grünplan spielen kann. Im Außenbereich befinden sich X Tische, auf denen man mit viel Geschick die Kugel ins Loch bugsieren muss. Die Mischung aus Minigolf und Billard ist ein großer Spaß für die ganze Familie. Equipment gibt es an der Hotelrezeption.



Schulnachrichten

Über eine Brücke ging es ins Schulleben

Für 16 Schülerinnen und Schüler war es am 10.08.2019 in Wesenberg soweit. Es war der Tag ihrer Einschulung. Der Tag an dem sich die Kinder vom Kindergarten verabschiedet haben und voller Tatendrang, Neugier und Aufregung in Richtung Schulleben durchgestartet sind.

Die Vorbereitungen liefen bereits in der letzten Ferienwoche auf Hochtouren. Die 2. Klasse der Grundschule Wesenberg hat ihren musikalischen Auftritt geprobt, die Schüler-DJ's testeten die Technik, die Bühne wurde mit Unterstützung der Wesenberger Wohnungsgesellschaft aufgebaut, die eigens gebaute Brücke wurde aufgestellt und liebevoll geschmückt und die Stuhlreihen für die Familien, Gäste und Kinder wurden in Position gebracht.

Einen Tag vor der Einschulung brachten die Eltern oder Großeltern der ABC-Schützen die prachtvollen und teils selbstgebastelten Schultüten in die Schule. Bereits hier war bei vielen die Aufregung und Spannung wahrzunehmen.

Nachdem die letzten Feinheiten an Bühne und Brücke erledigt wurden und die Sonnenblumen das Arrangement komplettiert haben, öffneten sich die Türen der Sporthalle Wesenberg für die gespannten Kinder und ihre erwartungsvollen Familien und Gäste.

Mit einer Begrüßung aller Einschulungskinder, Familien und Gäste eröffnete die Schulleiterin der Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg, Frau Mandy Schöniger, die feierliche Einschulung.

Der erste stellvertretende Bürgermeister der Stadt Wesenberg, Herr Steffen Reißmann, folgte ebenfalls der Einladung durch Frau Schöniger und nahm gespannt an der Veranstaltung teil. Im Anschluss an die Begrüßung zeigte die zweite Klasse, die im Vorjahr eingeschult wurde, was sie musikalisch alles drauf haben und machten mit ihrem Programm, unter Leitung von Frau Rehfeldt, den neuen Schulkindern Mut für den Start ins Schulleben.

Mit einer kleinen erheiternden Geschichte über den sogenannten „Ernst des Lebens“ schlug Frau Schöniger einen lockeren Bogen zur offiziellen Einschulung, bei der bereits zum dritten Mal die liebevoll selbstgebaute Einschulungsbrücke mit Torbogen zum Einsatz kam.

Mit musikalischer Untermalung durch die Schüler-DJ's wurde jedes Einschulungskind aufgerufen und von einem Schüler bzw. einer Schülerin der Patenklasse 7a zur Schultasche des Kindes geführt. Mit der Schultasche auf dem Rücken ging es dann zum steilen Anstieg der Brücke, der sinnbildlich für den Start ins Schulleben steht, der bekanntlich nicht immer so leicht ist. Oben angekommen durchschritten die Kinder den Torbogen, der als Eingang in die Schulzeit anzusehen ist. Ein bewegender Moment, der bei einigen Eltern und Angehörigen für feuchte Augen sorgte. Dann ging es erleichtert und beflügelt die Brücke runter und die Kinder durften sich zu ihrer Schultüte stellen und mussten warten, bis alle 16 Kinder über die Einschulungsbrücke gegangen sind. Nach ein paar organisatorischen Hinweisen durch Frau Schöniger nahm die Klassenlehrerin Frau Pigors ihre Klasse 1a in Empfang und führte die neuen erwartungsvollen Schulkindern in ihren geschmückten Klassenraum. Hier gab es die erste Probestunde, bevor die frischgebackenen Schulkindern ihren Familien übergeben wurden um den Tag gebührend zu feiern. Allen eingeschulten Kindern ein erfolgreiches erstes Schuljahr mit viel Spaß und Freude.

Nico Kosche
Schulsachbearbeiter



Die neue Klasse 1a der Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg und ihre Klassenleiterin Frau Pigors.



Der erste stellvertretende Bürgermeister der Stadt Wesenberg, Herr Steffen Reißmann (li.) und Koordinatorin des Produktiven Lernens der Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg, Frau Martina Buchert (re.).



Die Schulleiterin der Regionalen Schule mit Grundschule Wesenberg, Frau Mandy Schöniger.



Einschulungsbrücke mit Torbogen.

Sonstige Informationen

Nachruf

Wir nehmen Abschied von

Harald Fischer

Er hat in ehrenamtlicher Tätigkeit die Grünpflege in unserer Gemeinde übernommen. In dieser Zeit hat er die anfallenden Aufgaben stets zuverlässig und engagiert wahrgenommen und war durch seine freundliche und höfliche Art ein geschätzter Einwohner.

Wir werden Harald in dankbarer und guter Erinnerung behalten.

Manfred Giesenberg
Bürgermeister und der Gemeinderat

Nachruf

Wir nehmen Abschied von

Simone Weinreich

Sie war lange Jahre wohnhaft in Priepert und hat sich sehr für das soziale und kulturelle Leben in unserer Gemeinde engagiert. Ihre lebensfrohe und hilfsbereite Art werden wir sehr vermissen.

In Dankbarkeit werden wir ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Manfred Giesenberg
Bürgermeister und der Gemeinderat

Feuerwehren in Not Mehr Mut zum Ehrenamt!

Der demografische Wandel und die Entfremdung der Bürger vom gemeinnützigen Engagement schwächt die Reihen unserer aktiven Kameraden - es ist an der Zeit zu handeln!

Um Brandschutz und Hilfeleistung auch in Zukunft für alle Einwohner des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte in gewohnter Qualität leisten zu können, benötigen wir Ihre Hilfe!

Dringend gesucht werden: Männer, Frauen und Kinder - im Alter von 10 bis 60 Jahren, die sich den anspruchsvollen und abwechslungsreichen Anforderungen des Feuerwehrdienstes stellen - für unser aller Sicherheit!

Denn stellen Sie sich vor: **„ES BRENNT, UND NIEMAND GEHT HIN ...“**

Ein Anruf, der Ihr Leben verändert:

Kontakt: Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte
Telefon: 039833 - 28035
email: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de
Stichwort: „Personalwerbung - Feuerwehr“

FEUERWEHR - DIE ZEIT NEHM´ ICH MIR!

Sportnachrichten

Sturz verhindert möglichen Podestplatz bei der Deutschen Meisterschaft

Am 10.08.2019 ging unsere 15-jährige Vivien Ernst von den Leichtathleten des SV Union Wesenberg im Nordrhein-westfälischen Lage bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Block-Mehrkampf an den Start.

Mit dem Meldebestwert von 2.855 Punkten im Block Sprint/Sprung, bestehend aus den Disziplinen Speerwurf, 80 m Hürden, Weitsprung, 100 m und Hochsprung, gehörte Vivien von den 38 Teilnehmerinnen zum absoluten Favoritenkreis.

Von ihrer Schwester Sophie an diesem Tag betreut, stieg Vivien trotz sehr böigem Wind mit für sie soliden 32,93 m im Speerwurf in den Wettkampf ein. Als zweite Disziplin folgten die 80 m Hürden. Und ausgerechnet hier passierte ihr das, wovon sie bisher stets verschont geblieben war. Richtig stark unterwegs, blieb Vivien in voller Geschwindigkeit an der dritten Hürde mit dem Knie hängen und stürzte schwer. Dabei hatte sie Glück im Unglück, dass „bis auf“ erhebliche Schürfwunden am ganzen Körper und einer Knieprellung nichts Schlimmeres passiert war. Doch Vivien gab nicht auf. Geistesgegenwärtig stand sie auf, lief den Hürdenlauf mit etwa 4 Sek. „Verspätung“ zu Ende und sicherte sich in dieser Disziplin noch 376 Punkte. Dennoch lag sie damit nach den ersten beiden Disziplinen ganz am Ende des Teilnehmerfeldes. Nach ärztlicher Versorgung und mit dem ernüchternden Gewissen, nicht mehr in den Titelkampf eingreifen zu können, entschloss sich Vivien trotzdem, den Wettkampf fortzusetzen und startete dann eine famose Aufholjagd.

Auf die Zähne beißend und mit großem Kämpferherz beendete sie mit anschließenden 5,34 m im Weitsprung, 13,27 Sek. über 100 m und 1,64 m im Hochsprung fix und fertig den Wettkampftag. Am Ende standen trotz des Missgeschicks immerhin noch 2.612 Punkte zu Buche, die Platz 22 bedeuteten - eine klasse Leistung! Deutsche Meisterin wurde Meike Haiduk von der LG Neumünster mit 2.852 Punkten vor Vivien's Freundin Lia Flotow vom 1. LAV Rostock mit 2.795 Punkten und Ida Schwering von der LG Brillux Münster mit 2.769 Punkten, denen wir zu diesem Erfolg nochmals recht herzlich gratulieren.

Als Zeichen der Wertschätzung für die starken Leistungen bei den letzten Wettbewerben erhielt Vivien von unserem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Martin Schließer im Namen des Vorstandes eine kleine Aufmerksamkeit in Form eines Blumenstraußes sowie eines Gutscheines.



Toralf Ernst - Abteilung „Leichtathletik“

„Sterne in Bronze“ für Unioner Boxer

Unter dem Motto „Box dich stark für's Leben“ hat der SV Union Wesenberg mit seiner Abteilung „Boxen“ am Vereinswettbewerb „Sterne des Sports in Bronze“ erfolgreich teilgenommen. Bei dem „Sterne des Sports“-Wettbewerb handelt es sich um eine Gemeinschaftsaktion der Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland sowie dem Deutschen Olympischen Sportbund. Bei der Preisverleihung in der Neubrandenburger Filiale der Raiffeisenbank wurde Union dabei mit einem guten 2. Platz ausgezeichnet und das damit verbundene 750 €-Preisgeld soll in die Weitergestaltung des Kinder- und Jugendboxens investiert werden.

Djan Fricke

Vereinsjugendleiter



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinden Lärz/Schwarz, Mirow, Wesenberg und Schillersdorf laden herzlich ein zu den nächsten Gottesdiensten:

01. September, 11. Sonntag nach Trinitatis

09:00 St. Marienkirche Wesenberg, Taufe
10:30 Johanniterkirche Mirow, mit Abendmahl
14:30 Kirche Schillersdorf, Gemeindeversammlung

08. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

09:00 St. Marienkirche Wesenberg, mit Jugendlichen aus Creußen
09:00 Kirche Lärz
10:30 Johanniterkirche Mirow
10:30 Kirche Wustrow

12. September, Donnerstag

10:00 Seniorenheim Mirow

15. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

09:00 St. Marienkirche Wesenberg, mit Gemeindeversammlung
09:00 Kirche Schwarz
10:30 Johanniterkirche Mirow
14:30 Kirche Blankenförde, mit Taufe

20. September, Freitag

19:00 Kirche Krümmel, Erntedank-Gottesdienst

21. September, Sonnabend

10:00 Gemeindezentrum Wesenberg, Kirche mit Kindern + Erwachsenen

22. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

09:00 St. Marienkirche Wesenberg
10:30 Johanniterkirche Mirow, Goldene Konfirmation mit Posaunenchor

26. September, Donnerstag

10:00 Seniorenheim Wesenberg

29. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Kirche Diemitz, Erntedank-Gottesdienst
10:30 Johanniterkirche Mirow, Abendmahl

06. Oktober, Erntedank

09:00 St. Marienkirche Wesenberg, Abendmahl
09:00 Kirche Schwarz
10:30 Johanniterkirche Mirow, mit Posaunenchor
10:30 Kirche Strasen
14:30 Kirche Schillersdorf, anschl. Kaffee + Kuchen

Wie im letzten Schuljahr bieten wir in Wesenberg eine Kindergruppe an.

Beginn ist Mittwoch der 28. August um 14:00 Uhr.

weitere Termine: 04., 11., 18., 26. September
02., 09., 16., 30. Oktober
06., 13., 20., 27. November
04., 11., 18. Dezember

Interessierte Kinder können zu gemeinsam vereinbarten Terminen zum Gemeindezentrum Wesenberg, Hohe Str. 22 kommen. Wir sind dann die Kirchenfuchse. Es gibt Geschichten aus der Bibel, Spiele und einen Imbiss.

Ebenso sind die Kinder der Gemeinden Lärz/Schwarz und Mirow eingeladen, ins Pfarrhaus Mirow zu kommen.

Kinder der 1. - 4. Klasse: dienstags ab dem 3. September um 15:00 Uhr.

weitere Termine: 10., 17., 24. September
01., 15., 29. Oktober
05., 12., 19., 26. November
03., 10., 17. Dezember

Kinder der 5 - 6. Klasse sind freitags eingeladen ab dem 6. September, 15:00 Uhr, 14-tägig.

weitere Termine: 20. September, 18. Oktober,
15., 29. November, 13. Dezember

Freizeit und Kultur

Tolles Sommerfest der Dörfer: Babke darf zurecht stolz auf sich sein

Am Ende waren alle platt, aber auch stolz auf sich. Es bedarf schon eines großen Aufwandes, das „Sommerfest der Dörfer“ auszurichten. Babke hat es am gestrigen Sonnabend zum dritten Mal gemeistert, und das mit Bravour. „Ich habe nur Lob gehört“, so Mirows Bürgermeister Henry Tesch. Der Staffstab werde weitergegeben, im kommenden Jahr ist Schillersdorf an der Reihe.

Nach dem Gottesdienst hatte es mit dem weltmeisterlichen Fanfarenzug Neustrelitz an der Spitze einen Umzug durch das Dorf zum Festplatz gegeben, und siehe da, das Festzelt war

zum ersten Mal proppenvoll. Den Besuchern aus nah und fern, darunter zahlreiche Touristen, wurden dann auch weitere echte Höhepunkte geboten. Stellvertretend genannt seien der Auftritt des Vokalensembles „CHORona“ aus Neustrelitz, das Gastspiel des Sonnentor-Theaters, die Rettungsübung der Feuerwehr, aber auch das gigantische Kuchenbuffet.

„Der ganze Ort hat bei Vorbereitung und Durchführung des Festes mitgewirkt, es hat richtig Spaß gemacht und war total toll“, so das Fazit des begeisterten Bürgermeisters. Da spreche er auch im Namen von Vizelandrat Thomas Müller, der in Babke zu Hause ist und natürlich froh sei, so rührigen Nachbarn zu haben.

Text und Foto A. Gross (Blog Strelitzius)



Veranstaltungen und Angebote für Senioren und alle Interessierten im Familienzentrum Mirow



Monat September 2019

Montag, d. 02.09.19	14:00 Uhr	Treff zum Töpfern, Kartenspielen und zum Unterhalten
Dienstag, d. 03.09.19	13:00 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch, d. 04.09.19	14:00 Uhr	Heiteres Gedächtnistraining, Spiel und Sport
Donnerstag, d. 05.09.19	13:00 Uhr	Handarbeitstreff
Montag, d. 09.09.19	14:00 Uhr	Treff zum Töpfern, Kartenspielen und zum Unterhalten
Dienstag, d. 10.09.19	13:00 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch, d. 11.09.19	14:00 Uhr	Wir spielen alte Gesellschaftsspiele
Donnerstag, d. 12.09.19	09:00 Uhr	Leckeres Frühstück (Bitte anmelden bis zum 10.09.19)
Montag, d. 16.09.19	14:00 Uhr	Treff zum Töpfern, Kartenspielen und zum Unterhalten
Dienstag, d. 17.09.19	13:00 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch, d. 18.09.19	08:00 Uhr	Tagesausflug nach Ahlbeck, mit Besichtigung der Sandskulpturen (Nur für angemeldete Teilnehmer!)

		Busabfahrt: Granzower Str.: 7:50 Uhr, R.-Breitscheid-Str.: 7:55 Uhr, Busbahnhof: 08:00 Uhr
Freitag, d. 20.09.19	14:00 Uhr	Musik am Nachmittag im Carolinum in Neustrelitz (Nur für angemeldete Teilnehmer, Fahrt mit dem Privat-PKW)
Montag, d. 23.09.19	14:00 Uhr	Treff zum Töpfern, Kartenspielen und zum Unterhalten
Dienstag, d. 24.09.19	13:00 Uhr	Spielenachmittag
Mittwoch, d. 25.09.19	14:00 Uhr	Heiteres Gedächtnistraining, Spiel und Sport
Donnerstag, d. 26.09.19	14:30 Uhr	Bowlen in Peetsch
Montag, d. 30.09.19	14:00 Uhr	Treff zum Töpfern, Kartenspielen und zum Unterhalten

Ich wünsche Ihnen allen einen bunten Herbst.

(Änderungen sind jederzeit möglich!)

**Norgard Wodarz
Seniorentreff**

Tel.: 039833 274999 oder Kita 20469

Galerie der Alleen

Egbert und Stefanie Striller, Lindenhaus, Dorfstraße 42/44, 17255 Wustrow, Tel.: 039828 26620

Kulturherbst

im September 2019

Herbstfrüchte - Körbe voll Licht

Praktisches und Nachdenkliches zwischen Naturwissenschaft und Poesie. Vorträge des Zeichners und Malers Egbert Striller. Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen - Biobuffet -

- Sonntag, 8.09. 2019 Geöffnet
10:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr.
Vortrag 15:30 Uhr
- Sonntag, 15.09.2019 Geöffnet
10:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr.
Vortrag 15:30 Uhr
- Sonntag, 22.09. 2019 Geöffnet
10:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr.
Vortrag 15:30 Uhr

Auch an den übrigen Wochentagen ist die Galerie geöffnet nach Voranmeldung.

Ausblick:

- 20. Oktober 2019: Von der Menschlichkeit der Alleen
- 3. November 2019: Zeit des Wahrnehmens



**Die nächste Ausgabe erscheint am
28. September 2019.**

Foto: pixabay.com



XVIII. Internationales Festival der Künste Residenzschloss Mirow
Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine
Konzerte - Führungen - Ausstellung - Meisterkurs
14. - 21. September 2019



Sonntag, 15. September

16.00 Uhr Eröffnungskonzert in der Remise
Das Konzert gestalten preisgekrönte Solisten und Ensembles der Kreismusikschule Konzentus unter der Leitung von Johannes Groh



Freitag, 20. September

14.00 Uhr Meisterbögen im 3 Königinnen Palais
Bogenmachermeister Jens Paulus aus Markneukirchen stellt handgefertigte Bögen für Streichinstrumente aus seiner Werkstatt vor, gibt Einblicke in seine Arbeit und bittet zum Probieren.

Montag, 16. September

19.30 Uhr Meisterliches in der Remise
Junge Violinisten präsentieren Perlen der Violinliteratur im Konzert.

Sonnabend, 21. September

10.00 Uhr Meisterbögen im 3 Königinnen Palais
siehe Donnerstag

Dienstag, 17. September

09.30 Uhr „Offener - Festival - Klassenraum“ in der Remise
- Schülerinnen und Schüler treffen Festivalkunst - und Künstler -

Donnerstag, 19. September

19.30 Uhr Jazz auf der Insel in der Remise
Andreas Pasternack wird mit dem Gitarristen Christian Ahnshl und dem Bassisten Enrique Marcano-Gonzales jazzten, rocken und singen.

Donnerstag, 19. September

19.30 Uhr Große Klavierwerke in der Remise
Vier internationale Preisträger musizieren große Klavierwerke von Beethoven, Bach, Chopin, Heydn und Schumann.



Residenzschloss Mirow e.V.
Domulus 1, 17252 Mirow, Germany
Tel. +49 (0)39833 20954 Fax +49 (0)39833 20955
E-mail: dependance@schlossverein.de
www.schlossverein.de

Änderungen vorbehalten

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/3 6076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



Foto: pixabay.com